

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 14.07.2014

Drucksache Nr. **2014/170**
Federführung Stabsstelle
Wirtschaftsförderung
Sachbearbeiter Holger Sonntag
Stand 02.07.2014
Aktenzeichen 024.00
Mitwirkung

Jahreszuschuss Leistungsgemeinschaft Handel & Gewerbe e.V.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat gewährt der Leistungsgemeinschaft Handel und Gewerbe e.V. für Werbemaßnahmen im Jahr 2014 einen Zuschuss in Höhe von 10.000,- Euro.

Sachdarstellung

Die Leistungsgemeinschaft Handel und Gewerbe e.V. trägt durch eine Vielzahl von Veranstaltungen und Initiativen zu einer aktiven Bewerbung der Stadt und ihrer Handelsbetriebe bei. Aktionen wie aktuell der Händlerflohmarkt mit Salsanacht, der Verkaufsoffene Sonntag mit Radkriterium sowie der Weihnachtsmarkt werden durch die Leistungsgemeinschaft in Abstimmung mit der Stadtverwaltung getragen.

Begleitet wird die Durchführung von Veranstaltungen regelmäßig durch umfangreiche Werbemaßnahmen, die sich neben der Schaltung von Werbeanzeigen in Tages- und Wochenzeitungen verstärkt auch auf Plakatwerbung und Rundfunkmedien konzentriert. Unter der neuen Geschäftsführung sollen künftig verstärkt auch Maßnahmen zum Innenmarketing wie z.B. Vorträge für die Händlerschaft realisiert werden. Mit der Einführung eines „Schweizer Tages“ sollen neue Zielgruppen angesprochen werden.

Zudem wird der örtliche Einzelhandel nachhaltig durch das, ebenfalls von der Leistungsgemeinschaft initiierte und auch weiterhin in Eigenregie getragene, Punktesystem unterstützt und damit der Standort Wangen als Einkaufsstadt gestärkt. Das finanzielle Eigenengagement der Leistungsgemeinschaft Handel und Gewerbe e.V. ist dabei erheblich.

Die Stadtverwaltung fördert grundsätzlich die Aktivitäten der Leistungsgemeinschaft und befürwortet die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 10.000,- Euro. Die erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan 2014 ausgewiesen.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt/Wirtschaftsplan:

Stadt **EigB Städt. Abwasserwerk** **EigB Stadtwerke**

<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen in Höhe von		€
<input checked="" type="checkbox"/>	Gesamtausgaben in Höhe von		€
	davon - Sachausgaben	10.000 €	
	- Personalausgaben	€	
	Gesamtausgaben ./.		€

<input checked="" type="checkbox"/> Im Verwaltungshaushalt/Erfolgsplan	Haushaltsstelle	1.7910.7180
<input type="checkbox"/> Einmalig	<input type="checkbox"/> Laufend pro Jahr	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		

<input type="checkbox"/> Im Vermögenshaushalt/Vermögensplan	Haushaltsstelle	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen bei der betreffenden Haushaltsstelle zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Lfd. Haushaltsjahr		
<input type="checkbox"/> Haushaltsausgaberest		
<input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm	<input type="checkbox"/> Enthalten	
	<input type="checkbox"/> Nicht enthalten	
Folgeeinnahmen in Höhe von		€
Folgeausgaben in Höhe von		€
Davon -Sachausgaben	€	
-Personalausgaben	€	
Im Verwaltungshaushalt	Haushaltsstellen	
<input type="checkbox"/> Einmalig	<input type="checkbox"/> Laufend pro Jahr	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen bei den betreffenden Haushaltsstellen zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Mittel im Rahmen des Deckungskreises		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		

Die **Finanzierung bei nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln**

- muss erfolgen durch den Deckungsvorschlag (Mehr-Einnahme oder Weniger-Ausgabe)
Haushaltsstelle:
- ergibt einen Fehlbetrag / ggf. Nachtragshaushalt

Anlagen